



MARKTGEMEINDE
SCHLÄNDERS

COMUNE DI
SILANDRO

Kopie / copia

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA
GIUNTA COMUNALE**

Datum / data
04.08.2026

Nr./n. 330

Uhrzeit / ore
14:00

ORT: Sitzungssaal Gemeindeausschuss

LUOGO: sala riunione Giunta comunale

ANWESEND SIND / SONO PRESENTI			Abwesend / Assente	
			entsch./ giust.	unent./ ingiust.
Christine Kaaserer	Bürgermeisterin	Sindaca		
Günther Bernhart	Referent	Assessore		
Dr. Jürgen Markus Tragust	Vize-Bürgermeister	Vicesindaco		
Manuel Trojer	Referent	Assessore		
Kunhilde Von Marsoner	Referentin	Assessore		
Martin Wielander	Referent	Assessore		

Seinen Beistand leistet der Generalsekretär Dr. Georg Sagmeister

Assiste il segretario generale Dr. Georg Sagmeister

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt Christine Kaaserer in der Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz.

Constatato che il numero dei presenti è sufficiente per la legalità dell'adunanza Christine Kaaserer nella qualità di Sindaca ne assume la presidenza.

Der Gemeindeausschuss behandelt folgenden Gegenstand:

La Giunta comunale tratta il seguente oggetto:

Öffentliche Arbeiten – Ausbau der Tennisinfrastruktur für die ganzjährige Nutzung - Sondereindeckung: Genehmigung des Protokolls des Verhandlungsverfahrens und Vergabe der Arbeiten für die Sondereindeckung an die Firma Prima GmbH

Lavori Pubblici – Ampliamento delle infrastrutture per il tennis da utilizzare tutto l'anno - lavori per la copertura speciale: approvazione del verbale della procedura negoziata e appalto dei lavori da costruttore alla ditta Prima srl

		
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums Fondo Europeo Agricolo per lo Sviluppo Rurale	Autonome Provinz Bozen - Südtirol Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige	Republik Italien Repubblica Italiana
EU - Verordnung Nr. 2021/2115	LEADER Development led by local communities	Regolamento (UE) n. 2021/2115
Von der Europäischen Union kofinanziert Cofinanziato dall'Unione Europea		

Antrag eingereicht von Referent

Proposta inoltrata dall'Assessore

Dr. Jürgen Markus Tragust

Vorausgeschickt:

Premesso

- dass das gegenständliches Projekt „Ausbau der Tennisinfrastruktur“ für die ganzjährige Nutzung mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 164/2024 genehmigt wurde, mit Gesamtkosten in Höhe von insgesamt Euro 349.603,20 (inkl. MwSt.), zwecks Einreichung des Finanzierungsantrages im Rahmen des LEADER-Programms (Aktion SRD07 der LES Vinschgau 2023-2027).

- dass das Projekt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 12/2026 in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht mit Gesamtkosten in Höhe von insgesamt Euro 540.482,14 (inkl. MwSt.) genehmigt wurde.

Die Arbeiten sind im Dreijahresprogramm enthalten. (CUI L82005970213202500001)

Die Finanzierung der auszuschreibenden Arbeiten wie folgt gesichert ist: LEADER (GAP-Strategieplans 2023-2027; Beitrag der Autonome Provinz Bozen - Amt für Sport; Eigenmittel

Mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 277/2026 wurde beschlossen die Arbeiten für Sondereindeckungen für den Ausbau der Tennisinfrastruktur für die ganzjährige Nutzung im Wege des Verhandlungsverfahrens nach Art. 26, Abs. 1, Buchst. d) des L.G. Nr. 16/2015 bzw. Art. 50, Abs. 1, Buchst. c) des GvD n. 36/2023 wie folgt zu vergeben:

- che il progetto in questione per l'ampliamento delle infrastrutture per il tennis da utilizzare tutto l'anno, è stato approvato con deliberazione dalla Giunta comunale n. 164/2024, con costi presunti di costruzione pari a 349.603,20 Euro (IVA inclusa), ai fini della presentazione della domanda di finanziamento al LEADER (l'azione SRD07 della SSL Val Venosta 2023-27).

- che il progetto è stato approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 12/2026 sotto l'aspetto tecnico-economico con costi presunti di costruzione pari a 540.482,14 Euro (IVA inclusa).

I lavori sono previsti nel programma triennale dei lavori. (CUI L82005970213202500001)

Il finanziamento dei lavori in oggetto è garantito com esegue: LEADER (Piano Strategico Nazionale della PAC (PSP) 2023-2027, contributo da parte della provincia autonoma di Bolzano - ufficio sport; mezzi propri.

Con deliberazione della Giunta comunale n. 277/2026 è stato deliberato di appaltare i lavori per coperture speciali per l'ampliamento delle infrastrutture per il tennis da utilizzare tutto l'anno in via di procedura negoziata ai sensi dell'art. 26 comma. 1, lettera. d) della L.P. n. 16/2015 risp. art. 50, comma 1, lettera c) della D.Lgs. n. 36/2023 come segue:

Arbeiten lavori	SOA	Ausschreibungsbetrag/ importo a base d'asta	Kosten Sicherheitsmaß- nahmen/ costi misure di sicurezza	Gesamtbetrag Arbeiten/ importo complessivo dei lavori
Sondereindeckungen coperture speciali	OS 33	172.467,40	939,76 €	172.467,40 €

- für ob genannte Arbeiten wurde als Kriterium für die Zuschlagserteilung der Arbeiten jenes des wirtschaftlich-günstigsten Angebotes nur nach Preis (auf Maß) gemäß Art. 33 des LG 16/2015.
- in Durchführung des ob genannten Beschlusses wurden sechs geeignete Firmen durch die Auswahl über das telematische Verzeichnis im Informationssystem öffentliche Verträge der Agentur zur Unterbreitung eines Angebotes eingeladen.

Festgehalten, dass im Sinne des Art. 28 des LG Nr. 16/2015 das Projekt in qualitative Lose aufgeteilt wurde.

Die Rotation wurde eingehalten, aufgrund der Verordnung der Gemeinde Schlanders über die Vergabeverfahren von öffentlichen Arbeiten, Dienstleistungen und Lieferungen, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 35/2024.

Gemäß APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 7 sieht die Vergabestelle von der Verwendung der Formeln zur Berechnung der übertrieben niedrigen Angebote und vom automatischen Ausschluss ab.

Gemäß der APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10/2023 (Landesregierungsbeschluss Nr. 665/2023) wird das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses bei Vergaben mit einem geschätzten Wert unter 140.000,00 Euro für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu 500.000,00 Euro für Bauarbeiten angenommen.

Nach Einsichtnahme in das Protokoll des Verhandlungsverfahren vom 10/07/2026;

Festgestellt:

- dass eine Firma termingerecht ein gültiges Angebot eingereicht hat;
- dass die Firma Prima GmbH mit einem prozentuellem Abgebot von 8,50 % auf den Ausschreibungsbetrag das günstigste Angebot vorgelegt hat.

Nach Einsichtnahme in den Vorschlag zur Zuschlagserteilung der Ausschreibungsbehörde;

Angeichts des erfolgreichen Ergebnisses der

- per i lavori sopraccitati è stato fissato come criterio di aggiudicazione l'offerta economicamente più vantaggiosa esclusivamente sulla base del prezzo (a misura) ai sensi dell'art. 33 della LP 16/2015;

- in esecuzione della delibera sopraccitata sono state invitate sei ditte qualificate attraverso l'elenco telematico di operatori economici nel Sistema informativo contratti pubblici presso l'Agenziaa presentare un'offerta.

Accertato che ai sensi del art. 28 della LP n. 16/2015 il progetto è stato suddiviso in lotti qualitativi.

La rotazione è stato applicato, secondo il regolamento del Comune di Silandro per le procedure di affidamento di lavori pubblici, forniture e servizi, approvato con delibera del Consiglio comunale n. 35/2024.

Ai sensi della Linea guida PAB n. 7 la stazione appaltante non applica le formule per il calcolo dell'anomalia delle offerte, nonché l'esclusione automatica.

Ai sensi della Linea guida PAB n. 10/2023 (delibera Giunta prov.le n. 665/2023), l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta in presenza di appalti di importo stimato inferiore a Euro 140.000,00 per forniture e servizi e fino a Euro 500.000,00 per lavori.

Visto il verbale della procedura negoziata del 10/07/2026;

Accertato:

- che una ditta ha presentato un'offerta valida in termine;
- che la ditta Prima srl con un ribasso percentuale del 8,50 % sull'importo a base d'asta ha presentata l'offerta più bassa.

Vista la proposta di aggiudicazione dell'Autorità di gara;

Visto l'esito positivo del controllo dei requisiti di

Überprüfung der Teilnahmevoraussetzungen des als Zuschlagsempfänger vorgeschlagenen Bieters;

Während des Vergabeverfahrens wurde die Überprüfung Art. 27, Abs. 4-bis, 4-ter und 4-quater gemacht. Die Erklärungen des Wirtschaftsteilnehmers und des EPV über die Einhaltung der Sozialklausel und die Anwendung des Kollektivvertrages liegen vor und wurden für regulär und angemessen erachtet.

Weiters festgestellt, dass sich das Angebot unter Berücksichtigung der Kosten für die Sicherheit, welche nicht dem Abgebot unterworfen sind, wie folgt zusammensetzt:

Ausschreibungsbetrag	Euro 172.467,40	importo a base d'asta
Abgebot 8,50%	Euro 14.659,73	ribasso del 8,50%
	Euro 158.807,67	
Kosten für die Sicherheit	Euro 939,76	oneri per la sicurezza
Betrag Angebot	Euro 158.747,43	importo offerta

Für zweckmäßig erachtet, das Ergebnis des Verhandlungsverfahrens gemäß Protokoll vom 13/07/2026 zu genehmigen und der Firma Prima GmbH, vorbehaltlich der Vorlage der gesetzlich vorgesehenen Unterlagen und Nachweise, den Zuschlag für die gegenständlichen Arbeiten zum Gesamtbetrag von Euro 158.747,43 + 10% MwSt. zu erteilen.

Im Sinne des Art. 30 des LG. 16/2015, i.g.F., entscheiden die öffentlichen Auftraggeber über die Angemessenheit von Angeboten, die aufgrund spezifischer Elemente erhebliche Abweichungen von der Ausschreibungssumme aufweisen; das gegenständliche Angebot erscheint nicht ungewöhnlich niedrig.

Nach Einsichtnahme in den Artikel 55 und 18, Absatz 3, Buchstabe d) des GvD Nr. 36/2023, i.g.F., der vorsieht, dass die Stillhaltefrist keine Anwendung findet.

Festgestellt, dass für dieses Projekt der reduzierte MwSt.-Satz von 10% angewandt werden kann, nachdem es sich um sekundäre Infrastrukturen (Sportplätze) gemäß Punkt 127-quiues, Tabelle A, Teil III, DPR 633/1972 handelt.

Im Sinne der Art. 19 und 25 des GvD 36/2023 müssen die öffentlichen Auftraggeber und Vergabestellen digitale Beschaffungsplattformen nutzen, welche miteinander verbundene interoperable IT-Dienste und -Systeme sind, um die vollständige Digitalisierung des gesamten Lebenszyklus öffentlicher Aufträge zu gewährleisten. D.h. alle öffentlichen

partecipazione in capo all'offerente proposto quale aggiudicatario;

Durante il procedimento è stato verificato il fatto di cui all'art. 27, c. 4lbs, 4ter e 4quater. Le dichiarazioni del operatore economico e del RUP relative all'applicazione delle clausole sociali e del contratto collettivo applicato sono state presentate e vengono considerati adeguati e congrui.

Accertato inoltre che l'offerta, tenendo conto degli oneri di sicurezza che non sono soggetti al ribasso d'asta, è composta come segue:

Ritenuto opportuno di approvare l'esito della procedura negoziata, come da verbale del 13/07/2026 e di aggiudicare alla ditta Prima srl, i relativi lavori all'importo complessivo di Euro 158.747,43 + 10% IVA, salvo presentazione della documentazione e delle attestazioni previste dalla legge.

Ai sensi dell'art. 30 della L.P. 16/2015, e.s.m., le amministrazioni aggiudicatrici valutano di norma, la congruità delle offerte, in base ad elementi specifici, presentando degli scostamenti notevoli rispetto all'importo a base di gara; l'offerta non è da considerarsi anormalmente bassa.

Visto l'articolo 55 e 18, comma 3, lettera d) del D.Lgs 36/2023, il quale prevede che non si applica il termine dilatorio.

Accertato, che per questo progetto si può usare l'IVA ridotta di 10%, siccome si tratta di infrastrutture secondarie (impianti sportivi) secondo punto 127-quiues, tab. A, parte III, DPR 633/1972.

Ai sensi degli art. 19 e 25 del D.Lgs 36/2023 le stazioni appaltanti sono obbligate ad utilizzare le piattaforme di approvvigionamento digitale che sono costituite dall'insieme dei servizi e dei sistemi informatici, interconnessi e interoperanti, per assicurare la piena digitalizzazione dell'intero ciclo di vita dei contratti pubblici. Ciò significa che tutte le procedure di appalto pubblico devono essere svolte

Vergabeverfahren müssen über die telematischen Systeme erfolgen unabhängig von deren Wertgrenze.

Nach Einsichtnahme in das D.Lgs 36/2023.

Nach Einsichtnahme in das LG Nr. 16/2015 betreffend die Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe.

Nach Einsichtnahme in die Gemeindeverordnung zur Regelung der Verträge, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 23 vom 05.05.2011 rechtskräftig;

Nach Einsichtnahme in die geltende Satzung der Gemeinde Schlanders;

Nach Einsichtnahme in die vorliegenden positiven Gutachten gemäß Artikel 185 und Artikel 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2;

Elektronischer Fingerabdruck fachliches Gutachten:

Elektronischer Fingerabdruck buchhalterisches Gutachten:

attraverso i sistemi telematici, indipendentemente dal loro limite di valore.

Visto il D.Lgs 36/2023.

Visto la LP nr. 16/2015 - disposizioni sugli appalti pubblici.

Visto il regolamento comunale per la disciplina dei contratti, approvato con delibera del Consiglio comunale n. 23 del 05/05/2011, in vigore;

Visto lo statuto vigente del Comune di Silandro;

Visti i presentati pareri favorevoli ai sensi dell'articolo 185 e articolo 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018 n. 2;

Impronta digitale parere tecnico:

Impronta digitale parere contabile:

b e s c h l i e ß t

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

mit Stimmeneinhelligkeit in offener Form:

1. Aus den in den Prämissen genannten Gründen die Unterlagen, Maßnahmen und das Protokoll des Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Veröffentlichung vom 13/07/2026 für die Sondereindeckungen für den Ausbau der Tennisinfrastruktur für die ganzjährige Nutzung zu genehmigen.
2. Der Firma Prima GmbH, vorbehaltlich der Vorlage der gesetzlich vorgesehenen Unterlagen und Nachweise, den Zuschlag für die gegenständlichen Arbeiten zum Gesamtbetrag von Euro 158.747,43 + 10% MwSt. zu erteilen.
3. Mit der Firma Prima GmbH den entsprechenden Vertrag abzuschließen.
4. Den Vergabebetrag von insgesamt Euro 174.622,20 (inkl. Mwst.) dem entsprechenden Kapitel anzulasten, welches genügend Verfügbarkeit aufweist.
5. Den Betrag nach Beendigung der Leistungen und Vorlage einer ordnungsgemäßen

LA GIUNTA COMUNALE

d e l i b e r a

ad unanimità di voti in forma palese:

1. Di approvare per i motivi di cui in premessa gli atti, la documentazione ed il verbale della procedura negoziata senza previa pubblicazione dd. 13/07/2026 per i lavori per la copertura speciale per l'ampliamento delle infrastrutture per il tennis da utilizzare tutto l'anno.
2. Di aggiudicare alla ditta Prima srl, i relativi lavori all'importo complessivo di Euro 158.747,43 + 10% IVA, salvo presentazione della documentazione e delle attestazioni previste dalla legge.
3. Di stipulare il relativo contratto con la ditta Prima srl.
4. Di imputare l'importo contrattuale di complessivi Euro 174.622,20 (IVA incl.) al relativo capitolo, dove esiste la necessaria disponibilità.
5. Di liquidare e di pagare l'importo dopo che avrà terminato le prestazioni e presentato una

Rechnung auszusahlen.

6. Gegenüber dem alleinigen Verantwortlichen des verwaltungsmäßigen Verfahrens bestehen keine Interessenskonflikte, Unvereinbarkeiten und Befangenheitsgründe gemäß Art. 16, des GvD Nr. 36/2023.

relativa fattura.

6. Il Responsabile unico del procedimento (parte amministrativa) non si trova in condizioni di conflitto d'interesse, incompatibilità ed obbligo di astensione di cui all'art. 16, D.Lgs. n. 36/2023.

DATEN BUCHHALTUNG					DATI CONTABILI		
Jahr Anno	UEB	Kapitel Capitolo	Artikel Articolo	Verpflichtung Impegno	Betrag Importo	Kostenstelle CDC	
2026	S 06012.02	10900	3	496/2026	50.408,74 €	60103	CIG: BC1606426B CUP: B95B24000510007
2026	S 06012.02	10900	3	496/2026	51.411,96 €	60103	CIG: BC1606426B CUP: B95B24000510007
2026	S 06012.02	10900	3	496/2026	22.033,70 €	60103	CIG: BC1606426B CUP: B95B24000510007
2026	S 06012.02	10900	3	496/2026	42.030,89 €	60102	CIG: BC1606426B CUP: B95B24000510007
2026	S 06012.02	10900	3	496/2026	8.736,91 €	60103	CIG: BC1606426B CUP: B95B24000510007

Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraums seiner Veröffentlichung Einspruch beim Gemeindevausschuss und innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit desselben beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingelegt werden. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Art. 119 und 120, GvD N. 104/2010).

Gelesen, genehmigt und gefertigt

gez.- f.to. Christine Kaaserer
(Vorsitzender – Presidente)

Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione alla giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e entro 60 giorni dall'esecutività della stessa può essere presentato ricorso al Tribunale di giustizia amministrativa di Bolzano. Nell'ambito dell'affidamento pubblico il termine entro quale ricorrere è di 30 giorni (art. 119 e 120 D.Lgs. n. 140/2010).

Letto, confermato e sottoscritto

gez.- f.to. Dr. Georg Sagmeister
(der Generalsekretär - il segretario generale)

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

Für die Übereinstimmung der Abschrift mit der
Urschrift, stempelfrei für Verwaltungszwecke

Copia conforme all'originale, in carta libera per
uso amministrativo

Dr. Georg Sagmeister
(der Generalsekretär - il segretario generale)